

PRESSENOTIZ

SEEGER-ORBIS LÄUFT ZUM FÜNFTEN MAL FÜR DIE GUTE SACHE

Frankfurt, 10. Juni 2010 – Seeger-Orbis, der führende Hersteller von Sicherungsringen, ein Unternehmen der Barnes Group Inc. (NYSE: B), hat zum 5. Mal an der weltweit größten Laufveranstaltung, dem zum 18ten Mal ausgetragenen JPMCC 2010 in Frankfurt am Main teilgenommen.

Insgesamt 36 Läuferinnen und Läufer waren in den Trikots von Seeger-Orbis dabei, als es beim weltweit größten Lauf in der Frankfurter Innenstadt am 9. Juni 2010 um 19:30h auf die Strecke ging. Die Seeger-Mannschaft wurde unterstützt von 11 angemeldeten Läuferinnen und Läufern zweier Rohmaterialzulieferfirmen.

Insgesamt liefen 72.741 Sportler aus fast 3.000 Unternehmen Europas die 5,6 km-Distanz des JPMCC-Laufs.



Der Frankfurter Lauf ist damit zum wiederholten Mal das größte Laufereignis der Welt und macht die gesamte „Challenge“, die weltweit in 12 Städten ausgetragen wird, mit rund 270.000 Läufern (2009) zur größten Laufserie der Welt.

Nach rund 27 Minuten war der schnellste Läufer von Seeger-Orbis im Ziel und nur wenig später kamen auch die weiteren Sportler am Team-Treffpunkt am Opernplatz geschafft aber gesund an. Hier hatten sich die Helfer postiert und konnten die Läufer mit Getränken und Kleinigkeiten zum Essen versorgen. Ein respektables Ergebnis für das Unternehmen ist die durchschnittliche Laufzeit von nur rund 35 Minuten(!), auch wenn die Laufzeit „eigentlich“ nur eine Nebensache ist.

Dieses Jahr gab Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler den Startschuss zum Lauf. Bei der Siegerehrung war Rösler so begeistert, dass er im kommenden Jahr selbst als Läufer dabei sein möchte: „Wir werden eine Mannschaft bilden und mit Herrn Altenburg mitlaufen.“

Um Teamgeist geht es nicht nur im Beruf, sondern auch beim Sport, das demonstrierten die vielen Firmen in Perfektion. So viele Unternehmen wie noch nie gingen an den Start und zeigten damit auch ihr Herz für die gute Sache. „Insgesamt kamen diesmal stolze 218.223 Euro zusammen. Dieser Betrag geht an junge behinderte Sportler, die von der Stiftung Deutsche Sporthilfe unterstützt werden“, so Dr. Karl-Georg Altenburg, CEO J.P. Morgan für Deutschland/Österreich/Schweiz.

Ein Dankeschön geht an unseren Team-Captain und sein Team von Helfern. Wir freuen uns auf nächstes Jahr und sind sicher, dass wieder viele Mitarbeiter dabei sein werden.

Mehr zum Lauf um Team-Geist, Kommunikation, Kollegialität, Fairness und Gesundheit finden Sie hier:
www.jpmtcc.de

Kontakt:

Jörg Eberhard: +49 6174 205205

###